

# Bundeskontaktstelle

Hilfe für Geflüchtete mit Behinderung  
und/oder Pflegebedarf

## Genese, Monitoring, Erfahrungen & aktueller Bericht

Niklas Muskulus  
Referent Hausnotruf und Pflege  
DRK e.V. - Generalsekretariat  
[n.muskulus@drk.de](mailto:n.muskulus@drk.de)  
Tel.: 030 85404 388

# Die Bundeskontaktstelle für Geflüchtete aus der Ukraine mit Behinderung und/oder Pflegebedarf (BKS)

## Genese (1)

### **Beschluss der MPK vom 07.04.2022**

*Unter den Schutzsuchenden aus der Ukraine befinden sich auch viele **Menschen mit Behinderungen und mit Pflegebedarf**. Bei der pflegerischen Versorgung wird darauf geachtet, dass die Betroffenen möglichst bei ihren gegebenenfalls mitgeflüchteten Angehörigen bzw. Betreuungspersonal verbleiben können. Um eine gute Versorgung sicherzustellen und auf eine möglichst ausgewogene Einbeziehung der **Kommunen** hinzuwirken, werden der **Bund** im Rahmen der Verteilung der Geflüchteten über **drei bundesweite Drehkreuze** (Berlin, Cottbus und Hannover) und die **Länder** auf ihrer Ebene eine gute Koordination unter Einbeziehung der **Bundesverbände der Leistungserbringer** im Bereich der Behindertenhilfe und der Pflege vornehmen.*

- **Daraufhin Konzepterstellung zum Zusammenspiel aus Bundeskontaktstelle, Länderkoordinierungsstellen und Drehkreuze durch BMAS.**

# Die Bundeskontaktstelle für Geflüchtete aus der Ukraine mit Behinderung und/oder Pflegebedarf (BKS)

## Genese (2)

### Zum Auftrag:

- Die Bundeskontaktstelle ist ein **Informations- und Vermittlungsportal für Plätze in stationäre Pflege- und EGH-Einrichtungen**
- Anlaufstelle für (1) evakuierende Organisationen, (2) Erstaufnahmestellen von Geflüchteten (u.a. Drehkreuze), (3) Geflüchtete mit besonderem Unterstützungsbedarf in Deutschland, deren Versorgung nicht mehr gewährleistet ist.
- Kontaktkanäle Postfach ([Bundeskontaktstelle@drk.de](mailto:Bundeskontaktstelle@drk.de)) und Hotline (Hotline zunächst eingestellt seit dem 11.04.2023).

# Die Bundeskontaktstelle für Geflüchtete aus der Ukraine mit Behinderung und/oder Pflegebedarf (BKS)

## Ziele

1. **Bessere Transparenz** bei der Verteilung (Monitoring)
2. **Ausgleich in der Verteilung von Geflüchteten** mit Pflege- oder EGH-Bedarf auf die Bundesländer
3. **Service und Entlastung** für alle Prozessbeteiligten
4. **Aufnahme der Erfahrungen und Bedarfe** in den Einrichtungen
5. **Keine Gesamtkoordination einer Evakuierung oder logistischen Operationen** im In- und Ausland (bspw. Krankentransporte)

# Die Bundeskontaktstelle für Geflüchtete aus der Ukraine mit Behinderung und/oder Pflegebedarf (BKS)

## Prozesse

Die Bundeskontaktstelle...

- nimmt Anfragen per eigens eingerichteter Hotline und Email-Postfach zur benötigten **stationären** Unterbringung auf
  - **Bedarfserhebung via Selbstauskunft mit Barthel-Index**
- macht auf Basis der Anfragen eine Abfrage zu freien Kapazitäten bei den Landeskoordinierungsstellen
- erhält freie Kapazitäten von den **Landeskoordinierungsstellen**
- vermittelt zwischen Anfragenden, Landeskoordinierungsstelle und Einrichtungen
- hält nach und nimmt proaktiv Kontakt auf
- monitort die Vermittlung und teilt diese regelmäßig mit allen Landeskoordinierungsstellen zur besseren Transparenz der Verteilung

# Die Bundeskontaktstelle für Geflüchtete aus der Ukraine mit Behinderung und/oder Pflegebedarf (BKS)

## Aktuelles Monitoring

### Informationsanfragen

#### Insgesamt 1041 erhalten

(Stand 18. April 23)

davon:  $\frac{3}{4}$  über die Hotline  
 $\frac{1}{4}$  über das E-Mail Postfach

#### Gemischte Gruppe von Fragestellenden

- Privatpersonen aus D. und U., Organisationen, Sozialämter, Hausärzte, MBE, Auskunftsstellen.

### Unterbringungsanfragen

#### Gesamtzahl der Anfragen nach Unterbringungsplätzen:

➤ 1414

### Unterbringungen durch BKS

Insgesamt bisher **271 bestätigte**

**Unterbringungen** durch die BKS

(Stand 18.04.2023, Fälle *nicht trennscharf*).

- 214 m. Pflegebedarf
- 99 m. EGH-Bedarf
- 23 Begleitpersonen
- 7 Kinder
  
- Abgeschlossen: **24 Gruppenanfragen**, **63 Einzelanfragen**
- Aktuell 20+ Unterbringungen angefragt (Großgruppe mit komplexen Bedarfen angekündigt)

# Die Bundeskontaktstelle für Geflüchtete aus der Ukraine mit Behinderung und/oder Pflegebedarf (BKS)

## Aktueller Stand

- **Zusammenarbeit** mit Landeskoordinierungsstellen (LKS) und Bundesministerien hat sich **positiv** entwickelt
- **Anfrageaufkommen** befindet sich aktuell auf einem gleichbleibend eher niedrigen Niveau
- Durch die enge Zusammenarbeit mit Einrichtungen und evakuierenden Organisationen wurden hinweisgebende **Handreichungen** erstellt
- **Bedarfserhebungsbogen** wurde gemeinsam mit den beteiligten Akteuren weiterentwickelt (sprachlich, funktional)
- **Zwischenbericht** aus Sicht der BKS wurde erstellt

# Die Bundeskontaktstelle für Geflüchtete aus der Ukraine mit Behinderung und/oder Pflegebedarf (BKS)

## Erkenntnisse und Erfahrungen der BKS

- Neue Strukturen sowohl im DRK-GS, als auch auf Bund- und Länderebene
- Strukturelle Hürden:
  - Kostenübernahmen (längere bürokratische Prozesse)
  - Königsteiner Schlüssel (viele Kommunen „über Quote“)
  - Befugnisse zwischen Bund und Ländern
  - *BKS in der jetzigen Form kann nur Hilfesuchenden aus der Ukraine unterstützen*
- BKS trägt durch die Dokumentation und Monitoring zur Schaffung nachhaltiger Strukturen und Transparenz von Prozessen bei.
- BKS steht mit Expertise beratend für Bundesministerien (auch in Form von Beantwortung kleiner Anfragen durch Parteien) und andere Organisationen zur Seite.

# Bundeskontaktstelle

Hilfe für Geflüchtete mit Behinderung  
und/oder Pflegebedarf

Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!

Niklas Muskulus  
Referent Hausnotruf und Pflege  
DRK e.V. - Generalsekretariat  
[n.muskulus@drk.de](mailto:n.muskulus@drk.de)  
Tel.: 030 85404 388